

Gerhard Schone "Der Stein"

Visit "[Der Stein](#)" on MotoLyrics.com

Der Stein

Vielleicht glaub ihr auch
ein paar hinter die Ohren
kann Kindern nicht schaden,
sonst hÄrÄ'n sie ja nicht.

Mensch ich war auch schon mal
so ratlos und wÄrtend
und schlug meiner Tochter
die Hand ins Gesicht.

Ich schÄrmt mich nachher,
es soll nie wieder sein.
Nun hÄrt die Geschichte
von jenem Stein.

Ein Junge war einmal ganz bockig und bÄse,
da wÄte die Mutter nicht ein und noch aus.
Sie drohte ihm eine Tracht PrÄgel zu geben
und schickte ihn schließlich zum Garten hinaus.

Er sollte sich selbst einen Stock drauÄen suchen,
sie wartete lange, dann kam er nach Haus.
Er schaute der Mutter verzweifelt entgegen
und hielt in der Hand einen faustgroÄen Stein.

Ich find keinen Stock, so erklÄrte er ihr,
den Stein aber kannst du doch werfen nach mir.
Die Mutter schloÄ wortlos das Kind in die Arme,
was hatte der Junge von ihr nur gedacht.

Da standen sie beide umschlungen und heulten
und schnieften und schneuzten und haben gelacht.
Der Stein liegt seitdem auf dem KÄchensimshalt
zur tÄglichen Mahnung: niemals Gewalt.

Visit [Gerhard Schone](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.